



Fachtag

10. Mai 2023 von 9 bis 16.30 Uhr
Zitadelle Spandau -
Zentrum für Aktuelle Kunst (ZAK)
Am Juliesturm 64, 13599 Berlin

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bus X33, Station "Zitadelle"
U-Bahn-Linie U7 Station "Zitadelle" (barrierefrei)
S-Bahn-Linie S3 und S9, Station "Spandau"
Fern- und Regionalbahn, Bahnhof Berlin-Spandau

**Melden Sie sich jetzt für
die Teilnahme vor Ort
oder online an!**



Frauen mit Behinderungen sind in besonderem Maß von jenen Formen geschlechtsspezifischer Gewalt betroffen, die in die Schutzbereiche der Istanbul-Konvention fallen – etwa häusliche, wirtschaftliche oder sexualisierte Gewalt. Zugleich werden Frauen mit Behinderungen in ihren spezifischen Lebenssituationen immer wieder „vergessen“, z.B. wenn es um Schutzkonzepte und -räume geht.

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten der Berliner Bezirke, die Landeskonferenz der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen und das Netzwerk behinderter Frauen Berlin e.V. werden an diesem Fachtag zum aktuellen Stand des Themengebietes Gewalt an Frauen mit Behinderungen informieren und mit den Teilnehmenden darüber diskutieren, wie Gewaltprävention und Gewaltschutz inklusiv gestaltet werden kann.

Daher wird der Fachtag Vorträge, Workshops und eine Podiumsdiskussion zu folgenden Themen bieten: Wirtschaftliche Gewalt und Arbeit, Schutzsystem und Schutzinfrastruktur: Zugang und Barrieren, Sexualisierte Gewalt als Lebensrealität, Schutzkonzepte im Spannungsfeld von Theorie und Praxis.

Mit dabei sind:

Prof.in Dr.in Monika Schrötle – Politologin & Sozialwissenschaftlerin

Anne Gersdorff – Sozialhelden e.V., Projektreferentin JOBinklusive

Rebecca Maskos – Wissenschaftliche Mitarbeiterin Universität Bremen und freie Journalistin

Dörte Maack – Moderation

und viele mehr!

Eine Online-Teilnahme ist durch Live-Übertragung der Veranstaltung größtenteils möglich.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenlos**.

Der Veranstaltungsort ist für mobilitätsbeeinträchtigte Menschen barrierefrei zugänglich. Barrierefreie WC-Räume befinden sich ein Stockwerk von der Veranstaltung entfernt. Diese sind via Fahrstuhl erreichbar.

Die Veranstaltung wird simultan in Gebärdensprache, Leichte Sprache und Schrift übersetzt. Vor Ort befinden sich auch Verstehensassistenzen für Leichte Sprache sowie Kommunikationsassistenzen.

Veranstalter:innen:

Konferenz der Berliner Beauftragten für Menschen mit Behinderungen
LAG der Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten der Berliner Bezirke
Netzwerk behinderter Frauen Berlin e.V.

Veranstaltungsagentur: Kaiserwetter GmbH, Schiffbauerdamm 8, 10117 Berlin
Kontakt: helpdesk@nein-zu-gewalt-an-frauen-mit-behinderungen.berlin

